

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119109
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1091</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	30.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10300,984
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 2.2 Sümpfe	<b>Schutz nur teilweise</b>	Ja
----------------------------	---------------------	-----------------------------	----

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Zeitweilig beweidete Fläche, aktuell noch ohne Nutzung. Im Außendeich der Bille, nördlich Billwerder Billdeich. Im Norden begrenzt durch die Bille, mit noch erkennbarem Beet-Graben-Relief. Im Süden mit einem etwas tieferem Beetgraben, der ca. 0,5 bis 1 m unter dem Gelände derzeit kein Wasser mehr führt und von einem ausladenden Grauweidengebüsch eingenommen wird. Die übrigen Beetgräben sind nur noch als flache Mulden im Gelände erkennbar und werden von Rohrglanzgras und Wasserschwaden-Röhricht überwachsen. Die Beetrücken wölben sich demgegenüber um ca. 0,5 m auf und tragen derzeit eine sehr wüchsige, offenbar gedüngte Vegetation mit Dominanz von Knauelgras und Wiesenfuchsschwanz sowie Gewöhnlichem Rispengras und Honiggras als Untergras. Sie sind verhältnismäßig blütenarm, es gibt einen lockeren Aspekt aus Scharfem Hahnenfuß. Zudem gibt es einen regelmäßig über die Fläche verteilten größeren Bestand von Sumpf-Schachtelhalm. Die Vegetation macht derzeit den Eindruck von Intensivgrünland, eventuell hat zwischenzeitlich eine Düngung stattgefunden. In Teilbereichen ist der Aufwuchs 1 m bis 1,20 m hoch und legt sich z.T. bereits nieder. In anderen Teilflächen, die auch durch größere Bestände von Scharfem Hahnenfuß gekennzeichnet sind, ist die Vegetation etwas offener und nur um 30 bis 40 cm hoch, insgesamt aber von Gräsern dominiert und mit einer verhältnismäßig geringen Artenvielfalt. Das nördlichste Beetstück liegt relativ nah an der Bille, etwas niedriger und weist in der Vegetation einen höheren Anteil von Feuchtezeigern auf. Hier breiten sich Schilf, Rohrglanzgras und Wasserschwaden in die Fläche hinein aus. In Teilbereichen entwickelt sich auch eine Hochstaudenflur aus Gilbweiderich.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)		
1	2			10 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		
1	3			10 %
2	HSC	Weiden-Moor- und Sumpfgebüsch nährstoffreicher Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich des Billwerder Billdeiches auf Höhe Nr. 108 gelegen, zwischen Bille und Wohngebiet und rund 100 m südöstlich der A1.		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Süden und Westen Straße und Wohngebiet, im Norden und Osten grenzt die Bille an.		
<b>Rechtswert (X)</b>	574544	<b>Hochwert (Y)</b>	5930448
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Billwerder (611)	<b>Gemarkung</b>	Billwerder (604)

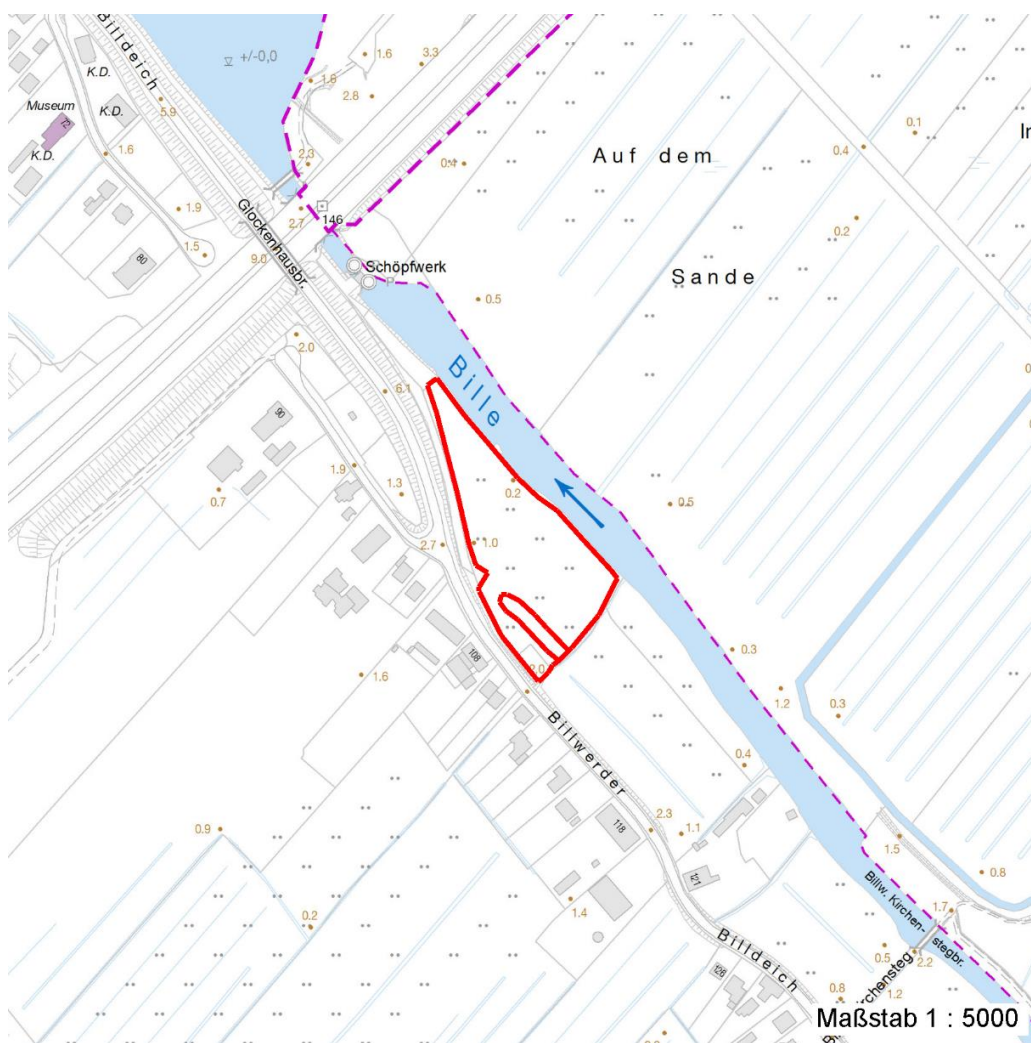
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119109
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1091</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	30.05.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10300,984
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Digitaler Grünplan</b>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<b>Ramsargebiet</b>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<b>Biosphärenreservat</b>	<b>Nationalpark</b>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Boberg [ HH-2048 / Anteil: 100% ], NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: < 1% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			
<b>Karte</b>			



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119109	53065	7430	26	24.06.2008	<	7432	49

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65094	0	7430_1091_300517_1.JPG	
65095	0	7430_1091_300517_4.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119109
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1091</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	30.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10300,984
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65096	0	7430_1091_300517_3.JPG	
65097	0	7430_1091_300517_2.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Eventuell hat seit der letzten Kartierung eine Nutzungsintensivierung stattgefunden mit Einsatz von Wirtschaftsgräsern und Düngung. Aus Sicht der Grünlandnutzung ist der recht große Bestand von Sumpf-Schachtelhalm problematisch.
Wertgesichtspunkte	Die Grünlandfläche ist verhältnismäßig strukturreich und liegt direkt in Nachbarschaft zur Bille, ist insofern für Aufwertungsmaßnahmen ausgesprochen günstig ausgeprägt.
Maßnahmen	Entlang der Bille sollte nach Möglichkeit keine Intensivnutzung stattfinden, günstig wäre an dieser Stelle eine extensive Wiesennutzung mit zweischüriger Mahd bzw. Mahd im Juni und Nachbeweidung ab September, ohne Düngung. Der Bereich bietet sich auch für die Anlage von Kleingewässern an. Eventuell sind gezielte Bekämpfungsmaßnahmen für den Sumpf-Schachtelhalm notwendig, auch hier wäre eine geregelte Mähwiesennutzung - eventuell auch das Einbringen weiterer Grünlandarten - sinnvoll. Für eine positive Entwicklung des Grünlandes ist es v.a. notwendig zu Beginn der Entwicklung den Nährstoffgehalt der Fläche zu reduzieren. Die ersten Jahre sollte eine gezielte Aushagerung erfolgen.

Foto			
<b>Fotodatei</b>	7430_1091_300517_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7430_1091_300517_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

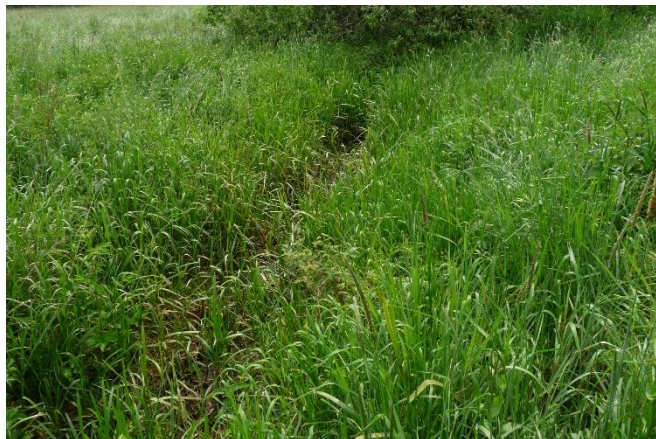
**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119109
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1091</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	30.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10300,984
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7430\_1091\_300517\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7430\_1091\_300517\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GMZ
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	80 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	12 %

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119109
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1091</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	30.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10300,984
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	4,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h		-	-						-						
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-						-						
Arctium lappa (Große Klette)	7	w		-	-						-	X					
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-	-						-						
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		-	-						-						
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-	-						-						
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h		-	-						-						
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	z		-	-						-						
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	h		-	-						-						
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	w		-	-						-						
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-						-						
Geranium pratense (Wiesen-Storchschnabel)	7	z		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-						
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-	-						-						
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-						-						
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-						
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-						-						
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		-	-						-						
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w		-	-						-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-	-						-						
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-						-						
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-						-						
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-	-						-						
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	z		-	-						-						
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-	-						-						
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-						-						
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-						-						
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w		-	-						-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119109
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1091</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	30.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10300,984
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>														31			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGV
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	10 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	8,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-						
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-						
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-						-						
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-						-						
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-						-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119109
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1091</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	30.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10300,984
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>														7			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	3
<b>Biotoptyp</b>	Weiden-Moor- und Sumpfbüsch nährstoffreicher Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HSC
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	10 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein